

L02847 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 4. 4. 1898

,Frankfurter Zeitung  
und

Handelsblatt.

Redaktion. Für die Redaktion bestimmte Briefe und Sendungen wolle man nicht ■ an die Person eines Redakteurs, sondern stets an die Redaktion der Frankfurter Zeitung adressieren.

5 Telegramm-Adresse:

Zeitung Frankfurt Main.

Mein lieber Freund,

10 Taufend Dank für Deinen so lieben Brief! Es thut wohl, zum Abschied so gute Worte zu hören.

Ich gehe morgen früh aufs Schiff, fahre zuerst nach HONGKONG (5. Mai), von dort den Per Perlfluß hinauf nach CANTON, zurück nach HONGKONG, zur See nach SHANGHAI, von da den YANG-TSE-KIANG hinauf, vielleicht bis HANKAU, zurück nach 15 SHANGHAI, von da nach KIAO-TSCHAU, von da nach TIENTSIN, von da nach PEKING, zurück nach PEKING, TIENTSIN, von da zur See nach CHEMULPO (KOREA) und landeinwärts bis SÖUL, von da nach JAPAN.

Das ist der vorläufige Entwurf. Bitte, schreib' mir nach SHANGHAI, DEUTSCHES POST AMT (GERMAN POST OFFICE) POSTE RESTANTE. Ich bin dort voraussichtlich Ende 20 Mai, aber es wird während der ganzen Dauer meiner Reise meine Adresse so lauten, da ich mir von SHANGHAI immer die Briefe nachschicken lassen werde.

Was nach meiner Rückkehr sein wird, weiß ich nicht. BERLIN wohl kaum. Es sind noch andere Projecte in der Lust, aber das Alles wird sich wohl zerschlagen, und ich werde ins Joch nach PARIS zurück müssen.

25 Wie schön ist GENUA. Nie in meinem Leben habe ich solche Paläste gesehen. Kennst Du es? Die italienische RENAISSANCE ist doch unübertroffen, selbst im Großartigen. Die französische und deutsche Renaissance ist nur nachempfunden.

Und diese liebe goldene Sonne! Armer Freund Du in Deinem Winter!...

Ich umarme Dich im Geiste, mein lieber Arthur, und grüße Dich noch einmal 30 von ganzem Herzen! Ich will von unterwegs viel an Dich denken. Bleib' mir gut, liebster Freund!

Dein treuer

Paul Goldmann.

Viele herzliche Grüße an Deine Freundin!

35 Erhole Dich im Sommer und geh' auch ein wenig in die Welt hinaus aus Deinem Hypochondrie-Winkel, wo Du Dich mit schwarzen Gedanken eingesperrt hast! Du wirst sehen, wie das Alles in der Sonne zerfliegt! Gerade geht sie drüber über dem Meere unter. Ich sage Dir, draußen ist Licht und Wärme!

Und nochmals Lebewohl!!!!

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3168.  
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1866 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent